

Gemeinsam stark: AWO-Kreiskonferenz für soziale Teilhabe im Vogelsbergkreis

Erfahren Sie, wie der Vogelsbergkreis durch Bewegung und Sport die Gesundheit älterer Menschen fördert. AWO-Konferenz bringt Experten zusammen.

In einer zunehmend alternden Gesellschaft wird die Bedeutung von Gemeinschaft und sozialer Unterstützung immer offensichtlicher. Der Vogelsbergkreis rückt dabei besonders in den Fokus, da sich verschiedene Akteure zusammenfinden, um Lösungen für soziale Herausforderungen zu erarbeiten und die Lebensqualität seiner Bürger zu verbessern.

Stärkung des sozialen Netzes

Auf der AWO-Kreiskonferenz, die kürzlich im Vogelsbergkreis stattfand, betonte der Erste Kreisbeigeordnete Patrick Krug (SPD), wie wichtig es ist, dass alle Menschen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Seine Aussagen unterstreichen die Notwendigkeit eines starken sozialen Netzwerks, das vor allem in Notlagen Menschen auffängt.

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) spielt hierbei eine zentrale Rolle. Sie engagiert sich in verschiedenen sozialen Bereichen und bietet vielfältige Unterstützungsangebote. Dies reicht von der Altenhilfeplanung bis zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung. Die Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung wird als essenziell angesehen, um viele Herausforderungen im Ehrenamt erfolgreich zu meistern.

Förderung von Bewegung und Gesundheit

Ein weiteres zentrales Thema der Konferenz war die Förderung von Bewegung und Sport, um das Gesundheitsbewusstsein zu stärken. Dominic Günther, Bewegungskordinator des Vogelsbergkreises, hielt einen mitreißenden Vortrag, der die Zuhörer dazu anregte, aktiv zu werden. Er wies darauf hin, dass regelmäßige körperliche Aktivität nachweislich das Risiko von Erkrankungen senken kann und die geistige Leistungsfähigkeit erhält.

Die AWO übernimmt hier eine wichtige Rolle, indem sie Programme entwickelt, die ältere Menschen zur Bewegung anregen und dafür sorgen, dass sie auch im Alter aktiv bleiben können. Eine gut ausgebaute soziale Infrastruktur und barrierefreie Angebote sind essentielle Elemente, um dies zu unterstützen.

Bewältigung von Einsamkeit im Alter

Einsamkeit ist ein ernstzunehmendes Thema für viele ältere Menschen und ein Bereich, auf den die AWO mit einem breit gefächerten Veranstaltungsangebot reagiert. Ausflüge, gemeinschaftliche Aktivitäten und die Organisation von Reisen sind nur einige der Maßnahmen, die dazu dienen, sozialen Kontakt zu fördern und die Lebensqualität zu steigern.

Im Zeitraum seit der letzten Kreiskonferenz wurden verschiedene erfolgreiche Ausflüge organisiert, darunter eine Mehrtagesfahrt nach Werdum. Im September steht eine Reise nach Neustrelitz an, um den Austausch und die Lebensfreude der älteren Generation weiter zu unterstützen.

Neue Führung im AWO-Kreisverband

Eine interessante Entwicklung innerhalb des AWO-Kreisverbandes ist die Wahl von Matthias Weitzel als neuen stellvertretenden Kreisvorsitzenden. Diese Position wurde notwendig, nachdem die frühere stellvertretende Vorsitzende,

Carina Klimm, als Verbandsreferentin eingestellt wurde, um gemeinsam mit den Ortsvereinen an der Weiterentwicklung von Projekten zu arbeiten, die das Ehrenamt stärken sollen.

Eine effektive und engagierte Führung ist wichtig, um die Herausforderungen, die sich aus dem demografischen Wandel ergeben, proaktiv anzugehen.

Fazit: Ein starkes Miteinander für ein besseres Leben

Die AWO und die Verwaltung des Vogelsbergkreises zeigen, wie durch Zusammenarbeit und Engagement eine lebendige Gemeinschaft entstehen kann, die den Bedürfnissen aller Generationen gerecht wird. Mit einem klaren Fokus auf Bewegung, gesellschaftliche Teilhabe und die Bekämpfung von Einsamkeit leistet der Kreis einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität seiner Bürger.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)